FIS Welt-Skimeisterschaften Engelberg 5. bis 7. März 1938 = FIS championnats mondiaux de descente et slalom Engelberg 5 au 7 mars 1938

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **- (1938)**

Heft 2

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-778583

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

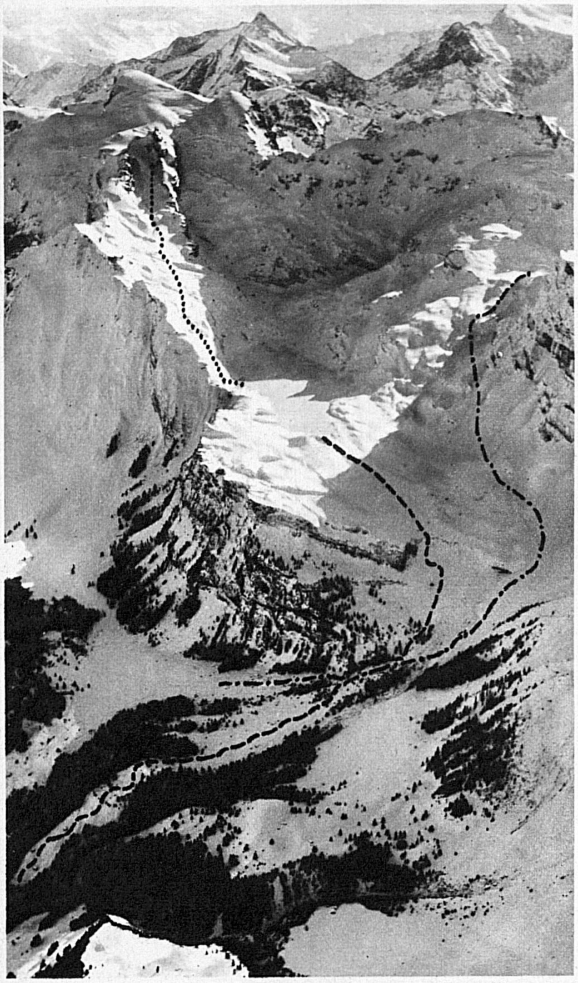
http://www.e-periodica.ch

FIS ENGELBERG 1938

Welt-Skimeisterschaften 5. bis 7. März

Championnats mondiaux de descente et slalom 5 au 7 mars 1938

Rassige Abfahrt – La belle descente



Die grossen Engelberger Abfahrtsstrecken – Les grandes pistes de descente d'Engelberg

Was heisst FIS? — Fédération Internationale de Ski — der Dachverband aller nationalen Skiverbände der Welt also. Während der Finnische Skiverband im Auftrage der FIS vom 24.—28. Februar in Lahti die Weltmeisterschaften in den nordischen Skidisziplinen durchführt, lädt der Schweizerische Skiverband die weltbesten Vertreter der alpinen Wettkämpfe in Abfahrt und Slalom auf den 5.—7. März in die Schweiz, nach Engelberg zu Gast.

In Engelberg betreten die Wettkämpfer aller Nationen sozusagen klassischen Boden. Hoch droben im blauen Märzenhimmel leuchtet der weisse Scheitel des Titlis, auf dem einst Leif Berg zum damals vielbewunderten flüssigen Lauf ins Tal abstiess. Dieser herrliche Skiberg wird heutzutage von Tausenden erstiegen, und man spickt seine Flanken neuerdings sogar mit den buntbewimpelten Toren eines Riesenslaloms! O ja, Engelberg ist ein würdiger Kampfplatz für Abfahrt und Slalom!

Das Abfahrtsrennen der Weltmeisterschaftstage wird ganz grossen Zuschnitt aufweisen. Startplatz ist der Kreuzhubel über dem Trübsee; die Strecke setzt mit schüssigem Wellengelände an, taucht dann sofort sehr verwegen hinab in rassige Steilheiten, um durch stark schlagende Waldpartien die Schlüpfe und Schneisen der bekannten Eggli-Abfahrt zu erreichen. Für den Zuschauer gibt es genügend gute Standorte: Von den Hängen oberhalb des Zopfwaldes, also auf der üblichen Trübsee-Abfahrt, wird man die rasenden Sausewinde in den grossen Steilhängen sehen; auf der leicht begehbaren Arnistrasse bei Untertrübsee wird der Zuschauer leicht Zutritt zu den Waldpartien finden, in denen die Fahrer ihr volles technisches Können entfalten müssen; und endlich sind die obersten Eggli-Hänge an sich die reinste Naturtribüne.

Der Slalom wird nicht minder sehenswert. Beginnend an der Hegmatt, wird sich die Strecke durch schön gestuftes Gelände niederschwingen und an der alten Sandrain-Schanze enden. Für den Zuschauer gibt es auch hier famose Übersichtspunkte: an der Hegmatt selber, vor allem auf dem grossen Geländebruch über dem Wald und selbstverständlich auch in den untersten Steilhängen, deren Fuss man sogar im Pferdeschlitten erreichen kann.

Engelberg

Phot.: Meuser, Swissair

Que veut dire FIS? « Fédération Internationale de Ski », c'est-à-dire qu'il s'agit d'une Association englobant tous les groupements nationaux de ski dans le monde entier. Tandis que l'Association finlandaise de ski a été chargée par la FIS d'organiser à Lahti, du 24 au 28 février, les championnats du monde dans les disciplines nordiques, l'Association suisse des clubs de ski invite les meilleurs skieurs alpins du monde à participer aux concours de descente et de slalom, qui auront lieu à Engelberg, Suisse, du 5 au 7 mars.

La course de descente qui aura lieu pendant les journées du championnat du monde, aura des proportions considérables. Le lieu de départ est au Kreuzhubel, au-dessus du Trübsee; le tracé commence sur un terrain ondulé fortement incliné, descend tout de suite sur des pentes audacieuses, pour atteindre enfin, après avoir traversé des parties bosselées de forêt, les corridors et les couloirs de la descente Eggli bien connue. Les spectateurs ne manqueront pas de points d'observation de tout premier ordre; depuis les pentes au-dessus du Zopfwald, c'est-à-dire sur la descente ordinaire du Trübsee, ils pourront suivre les concurrents passant comme des bolides et s'élançant sur les pentes à escarpement vertigineux; en utilisant, près d'Untertrübsee, la route de l'Arni très facilement praticable, ils accéderont sans peine aux parties de forêt dans lesquelles les coureurs devront mettre à contribution et faire valoir toute leur science technique; sans parler enfin des pentes supérieures de l'Eggli, qui constituent une merveilleuse tribune naturelle.

Le slalom ne sera pas moins intéressant. Le tracé commence à la Hegmatt, se poursuit sur un terrain aux pentes idéalement graduées, pour aboutir enfin à l'ancien tremplin de saut de Sandrain. Ici encore, le spectateur pourra très aisément suivre les évolutions des concurrents: à la Hegmatt même, mais surtout au haut de la pente dominant la forêt, et naturellement aussi sur les pentes inférieures, au pied desquelles il est possible de se rendre en traîneau.

Engelberg ist auch im Winter mit dem Auto erreichbar – Même en hiver, Engelberg est accessible en auto